

MiniZ NordCup Reglement 2016

Stand 03.01.2016



Das Reglement 2016 entspricht OHNE Änderungen dem Reglement 2015!

Karosserie	<p>Erlaubt sind nur Hartplastik-MiniZ-Karosserien (Hersteller: Kyosho) im Originalzustand mit allen Anbauteilen außer Nascars. Unlackierte Bausätze (White Kits) dürfen nur verwendet werden, wenn sie zeitgemäß lackiert und bedacelt worden sind. Die Fahrzeuge müssen mindestens 2 Startnummern haben.</p> <p>Zum Einbau der Fahrwerke dürfen die originalen Aufnahmenpunkte (für RC-Fahrwerke) entfernt werden. Das Ausschleifen der Karosserien (Gewichtsreduzierung) ist nicht erlaubt. Bei den Karosserien Mercedes C9 und Nissan R390 darf eine Öffnung gefräst werden, um alle Zahnradgrößen einbauen zu können; es muss eine Hutze nachgebildet werden.</p>
Heckspoiler	<p>Wenn die Karosserien werksseitig Heckspoiler haben, müssen diese verwendet werden. Die Aufnahmepunkte dieser Heckspoiler dürfen verändert werden (z. B. flexible Befestigungspunkte aus Moosgummi). Karosserien, die werksseitig keinen Heckspoiler haben, dürfen entsprechend nachgerüstet werden (Material ist frei).</p>
Klassen	<p>Die Rennen werden in zwei Klassen gefahren; dafür gilt folgende Aufteilung der Karosserien:</p> <p>Klasse 1: Hierzu zählen alle Karosserien mit einem Radstand bis zu 98 mm,</p> <p>Klasse 2: Hierzu zählen alle Karosserien mit einem Radstand von 102 mm.</p>
Fahrwerk (Chassis)	<p>Es sind nur Serienfahrwerke und entsprechende Zubehörteile zugelassen. Sind Fahrwerke und Zubehörteile nicht für jedermann in Shops erhältlich, sind dies keine Serienfahrwerke / Zubehörteile im Sinne des Reglements. Empfohlen werden Fahrwerke von Motor Modern, Slotracing-Werk, Plafit, Schöler, MSR, JSR oder Slotvision. Die Bodenfreiheit des Fahrwerks muss vor, im und nach dem Rennen mindestens 1,0 mm betragen.</p>
Motor (Ausgabemotoren)	<p>Es werden FOX 10 Motoren inkl. Einheitsmotorritzel (12 Zähne) und Steckersystem (Reichelt) von der Rennleitung ausgegeben; diese sind nach dem Rennen wieder abzugeben. Motorkühler sind zulässig.</p>
Getriebe u. a.	<p>Das Getriebe ist in Material und Übersetzungen freigestellt. Differenziale sind verboten. Motorkabel, Schleifer sowie der Leitkiel sind freigestellt.</p>
Regler	<p>Es sind nur Regler zulässig, die die Spannung von der Stromquelle bis zur Bahn nicht erhöhen. Das bedeutet, dass auch elektronische Regler/Diodenregler mit evtl. einstellbarer Bremse und einstellbarem Widerstand zulässig sind (z.B. Werksregler, Jet, Parma, ACD).</p>
Reifen	<p>Vorne: Material Moos- oder Vollgummi, Mindestauflagefläche 5 mm. Versiegeln erlaubt.</p> <p>Hinten: Material neu ab 2015 in beiden Klassen Moosgummi; Maximalbreite 13mm.</p>
Felgen, Achsen und Lager	<p>Felgen müssen aus Aluminium sein. Es müssen zum Fahrzeugtyp passende Felgenein- bzw. Aufsätze verwendet werden; ersatzweise sind Lochfelgen zulässig.</p> <p>Achsen müssen aus Stahl sein (keine Hohlachsen); die Lager sind freigestellt.</p> <p>Die Spurbreiten ergeben sich jeweils aus der Breite der verwendeten Karosserie (Karosseriebreite = Maximalbreite).</p>
Gewicht	<p>Die kompletten Fahrzeuge müssen in beiden Klassen ein Mindestgewicht von 175 g haben.</p>

Wie immer gilt: Was nicht ausdrücklich erlaubt ist, ist verboten. Fairplay
Im Zweifel entscheidet die Rennleitung.